



Handbuch Feuerwehrjugend

WASSERDIENST – SPIEL

Der Landesfeuerwehrrat hat am 26. September 2003 die vorliegenden Bestimmungen über den Erwerb des Abzeichens „Wasserdienst – Spiel“ genehmigt.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Das „Wasserdienst – Spiel“ dient zur Vorbereitung für das Fertigungsabzeichen „Wasserdienst“, wird nicht für die Wasserdienstgrundausbildung angerechnet.

Voraussetzung für die Teilnahme am „Wasserdienst – Spiel“ ist die Vollendung des 10. Lebensjahres und eine mindestens dreimonatige Mitgliedschaft bei der Feuerwehrjugend. Höchstalter 12. Geburtstag. Alle teilnehmenden Mitglieder der Feuerwehrjugend müssen über ausreichende Schwimmkenntnisse verfügen (siehe Handbuch Feuerwehrjugend 3.7.2).

Zum „Wasserdienst – Spiel“ darf der Feuerwehrkommandant nur solche Mitglieder der Feuerwehrjugend zulassen, die diese Bestimmungen erfüllen.

Die Ausbildungsunterlagen sowie die Fragenkataloge für den Erwerb des Abzeichens „Wasserdienst – Spiel“ sind im Handbuch der Feuerwehrjugend veröffentlicht.

Die Ausbildung für das Wasserdienst – Spiel hat grundsätzlich in der eigenen Feuerwehr nach den im Handbuch Feuerwehrjugend des NÖ Landesfeuerwehrverbandes veröffentlichten Bestimmungen zu erfolgen; eine gemeinsame Ausbildung auf Abschnitts- oder Bezirksebene kann bei entsprechenden Themen erfolgen.

Das Wasserdienst – Spiel gilt als erfolgreich bestanden, wenn alle Stationen positiv absolviert wurden.

Die Absolvierung der einzelnen Stationen ist nicht an einen Abnahmetermin (an einen Tag) gebunden.

Verantwortlich für die Abnahme des Wasserdienst – Spiels ist der Feuerwehrkommandant. Er kann andere Feuerwehrmitglieder mit der Abnahme beauftragen.

Das Abschnittsfeuerwehrkommando ist mindestens 14 Tage vorher von der geplanten Abnahme zu informieren.

Die Überreichung des Abzeichens „Wasserdienst – Spiel“ erfolgt durch den Feuerwehrkommandanten.

Das Abzeichen „Wasserdienst – Spiel“ wird 2 cm oberhalb des Randes der linken Brusttasche auf der Bluse der Bekleidung der Feuerwehrjugend getragen.

Nach dem Erwerb des Fertigungsabzeichens „Wasserdienst“ darf das Abzeichen „Wasserdienst – Spiel“ nicht mehr getragen werden.

Das Abzeichen „Wasserdienst – Spiel“ kann im NÖ Landesfeuerwehrkommando käuflich erworben werden.



DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Um das Abzeichen „Wasserdienst – Spiel“ zu erwerben, muss das Mitglied der Feuerwehrjugend folgende Kenntnisse nachweisen:

- Testfragen
- Knotenkunde
- Rettungsringzielwurf
- Puzzle Feuerwehrzille

Dieser Nachweis wird durch die positive Absolvierung folgender Stationen erbracht:

Station „Fragen“

5 Kärtchen Fragen ziehen.

Der Fragenkatalog umfasst 15 Fragen.

3 Fragen müssen mündlich richtig beantwortet werden.

Station „Knotenkunde“

2 Knoten stehen zur Auswahl: Kreuzklank, Einfacher Ring.

Beide Knoten sind anzufertigen.

Mindestens 1 Knoten muss richtig angefertigt sein.

Siehe Handbuch Feuerwehrjugend 5.4.1

Station „Rettungsringzielwurf“

1 Aufgabe.

Maximal 4 Versuche.

4 bis 1 Punkte werden abhängig von der Anzahl der Versuche vergeben.

Siehe Handbuch Feuerwehrjugend 5.7



Station Puzzle „Feuerwehrazille“

7 Aufgaben.

15 mögliche Lösungen.

4 Aufgaben müssen richtig erfüllt werden.

Siehe Handbuch Feuerwehrjugend 5.7



FRAGENKATALOG „KÄRTCHEN“ für Wasserdienst – Spiel

Aus welchem Holz besteht die Feuerwehrrille?	<i>Aus Fichtenholz</i>
Wie heißt der Vorderteil der Feuerwehrrille?	<i>Kranzl</i>
Wie lang ist eine Feuerwehrrille?	<i>7,00 m</i>
Wie nennt man den rückwärtigen Teil einer Feuerwehrrille?	<i>Steuer – Heck</i>
Wie heißt die vordere Person in der Feuerwehrrille?	<i>Kranzlmann</i>
Wie heißt das Befestigungsmittel, mit welchem die Feuerwehrrille an Land befestigt wird?	<i>Heftleine</i>
Wie nennt man die begehbare Fläche in der Feuerwehrrille?	<i>Bodenstreu</i>
Wie nennt man die Gegenstände, welche zur Fortbewegung der Feuerwehrrille dienen?	<i>Fahrbehelfe</i>
Was versteht man unter Sößstelle?	<i>Raum zwischen vorderer und hinterer Bodenstreu</i>
Worauf ist nach Benützung einer Feuerwehrrille besonders zu achten?	<i>Entsprechend sichere Verheftung</i>
Was ist die Strömung?	<i>Wassergeschwindigkeit in Flussläufen</i>
Welche Rettungsgeräte sind in einer Zille mitzuführen?	<i>Rettungsring</i>
Wer ist Kommandant in der Feuerwehrrille?	<i>Steuermann</i>
Welches Rettungsmittel muss die Zillenbesatzung unbedingt tragen?	<i>Rettungsweste</i>
Mit welchem Knoten wird eine Zille am Ufer befestigt?	<i>Einfacher Ring</i>



WASSERDIENST – SPIEL WERTUNGSBLATT

Feuerwehr			
Name			
Standesbuchnummer		Geburtsdatum	

Station	Mindestens richtige Antworten / Aufgaben	Punkteanzahl	Datum Bestanden	Stempel / Unterschrift Prüfer
Fragen	3			
Knotenkunde	1			
Rettungsringzielwurf	1			
Puzzle „Feuerwehrrille“	4			
Eintragung in FDISK durch das Feuerwehrkommando				



WASSERDIENST – SPIEL TEILNEHMERLISTE

Feuerwehr	Nummernstampiglie
Bezirk	

Lfd. Nr.	Standesbuch - Nr.	Name / Vorname	Geburtsdatum	Datum Bestanden
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
S u m m e n				→
Bestätigung des Feuerwehrkommandanten		Datum	Unterschrift	